

Ausgabe 36/2018 | 65. Jahrgang | Mittwoch | 5. September 2018

kirchhainer anzeiger



Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Kirchhain und der Stadtteile



ANZEFahr . BETZIESDORF . BURGHOLZ . EMSDORF . GROSSEELHEIM
HIMMELSBerg . KLEINSEELHEIM . LANGENSTEIN
NIEDERWALD . SCHÖNBACH . SINDERSFELD . STAUSEBACH

Stadt Kirchhain 
natürlich Vielfalt leben

**STADTVERWALTUNG
KIRCHHAIN**

Telefon **0 64 22/808-0**
 Telefax **0 64 22/808-102**
 www.kirchhain.de, magistrat@kirchhain.de

Durchwahlnummern der Fachbereiche**Fachbereich 1 808-101**

Bürgermeister, Politische Gremien, Wahlen, Personalservice
 Vereinsförderung, Öffentlichkeitsarbeit

Fachbereich 2 808-131

Steuerangelegenheiten, Stadtkasse

Fachbereich 3 808-342

Ordnungsamt (mit Friedhofs- und Gewerbeangelegenheiten),
 Straßenverkehrsbehörde, Brandschutz, Standesamt

Fachbereich 4 808-201

Bauverwaltung, Abfallwirtschaft, Verbrauchsabrechnungen,
 Liegenschaften, Hochbau, Tiefbau

Fachbereich 5 808-173

Kindertageseinrichtungen, Seniorenbetreuung

JUKUZ 92 20 77**Sprechzeiten Bürgerbüro**

Montag – Mittwoch: 8.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
 Donnerstag: 8.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr
 Freitag: 7.00 – 12.30 Uhr
 Telefonisch ist das Bürgerbüro unter der zentralen
 Rufnummer **0 64 22/808-300** zu erreichen.

Sprechzeiten Stadtkasse

Montag – Freitag: 8.00 – 12.30 Uhr
 Donnerstag: 14.00 – 16.00 Uhr

Sprechzeiten Verwaltung

der Stadtverwaltung Kirchhain außerhalb des Bürgerbüros:
 Montag – Donnerstag: 8.00 – 12.30 Uhr und
 14.00 – 16.00 Uhr
 Freitag: 8.00 – 12.30 Uhr

Außerdem besteht die Möglichkeit, mit den Sachbearbeitern/-
 innen Termine außerhalb der genannten Sprechzeiten zu ver-
 einbaren.

**ORTSGERICHT KIRCHHAIN****Sprechzeiten des Ortsgerichts Kirchhain**

in der Bauverwaltung der Stadt Kirchhain, Haus „Blauer Löwe“,
 Borngasse 20, Kirchhain, Telefon **0 64 22/808-164**

Mittwoch: 14 bis 17 Uhr

Mit Ortsgerichtsvorsteherin Renate Schaake können Termine
 außerhalb der Sprechzeiten vereinbart werden:
 Telefon **01 52/25 87 57 10** • per Mail: renae.schaake@gmx.de

**TIERARZT**

Großtiere: Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Ohmtal, **0 64 29/82 91 05**
 Kleintiere: **0 64 29/14 84**

Kleintiere Kernstadt: lt. Ansage Anrufbeantworter Haustierarzt
 Kleintiere Emsdorf: lt. Ansage Anrufbeantworter Haustierarzt
 24-Stunden-Notdienst Groß- und Kleintiere: Tierarztpraxis Wetter,
 Im Berntal 6, 35083 Wetter, Telefon **0 64 23/54 45 50**

**ÄRZTLICHER
BEREITSCHAFTSDIENST****ÄBD Marburg-Biedenkopf**

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst (ÄBD) für den Landkreis Marburg-
 Biedenkopf:

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentralen Marburg am UKGM,
 Baldingerstraße, 35043 Marburg, **Telefon 116 117**
 (bundesweit, rund um die Uhr erreichbar).

Parkplätze und Bushaltestelle des ÖPNV vorhanden.

Öffnungszeiten der ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale:

- Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 24 Uhr
- Mittwoch und Freitag von 14 bis 24 Uhr
- Samstag, Sonntag und an Feier- und Brückentagen
 durchgängig von 8 bis 24 Uhr.

**Öffnungszeiten der ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale
für Kinder und Jugendliche:**

- Mittwoch von 16 bis 20 Uhr
- Samstag, Sonntag, an Feier- und Brückentagen von 9 bis 18 Uhr.

Eine telefonische Anmeldung ist nicht nötig!

Ist die Erkrankung indes lebensbedrohlich, wie bei starken Herzbe-
 schwerden, Bewusstlosigkeit, schweren Verbrennungen oder an-
 deren akuten lebensbedrohlichen Symptomen, muss sofort der
 Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.
 Hier finden Patienten in kürzester Zeit Hilfe.

**ZAHNÄRZTLICHER
NOTDIENST****Zahnärztlicher Notdienst Marburg-Land-Ost**

laut Ansgedienst der Zahnärzte: **0 18 05 / 60 70 11**
 Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg, Stadtallendorf, Wohratal

Sprechzeiten:

- Samstag 11 bis 12 Uhr
- Sonntag 11 bis 12 Uhr sowie 17 bis 18 Uhr

**APOTHEKENDIENST****Kirchhain, Stadtallendorf/Neustadt**

Mittwoch, 5.9.:
 St.-Martin-Apotheke (Neustadt) **0 66 92/91 90 45** und
 Rathaus-Apotheke (Homburg) **0 66 33/3 25**

Donnerstag, 6.9.:
 Albert-Schweitzer-Apotheke (Stadtallendorf) **06428/92480**

Freitag, 7.9.:
 Apotheke H. Jung (Kirchhain) **06422/2037**

Samstag, 8.9.:
 Markt-Apotheke (Stadtallendorf) **06428/6966**

Sonntag, 9.9.:
 Alte Apotheke (Homburg) **06633/257** und
 Abrosius-Apotheke (Großseelheim) **06422/4450**

Montag, 10.9.:
 Stadt-Apotheke (Kirtorf) **06635/223**

Dienstag, 11.9.:
 Teich-Apotheke (Stadtallendorf) **06428/921059**

Mittwoch, 12.9.:
 Bahnhof-Apotheke (Kirchhain) **06422/1050**

UNWETTER IN KIRCHHAIN



Alle Bilder stammen von der vom BUND gepflegten Streuobstwiese In den Lamborn im Nordwesten von Kirchhain.

(Fotos: BUND)

Kirchhain blüht

Streuobstwiesen – artenreich und vielfältig

KIRCHHAIN (red/BUND). Streuobstwiesen sind ein besonders schützenswerter Lebensraum. Seit Jahrhunderten prägen sie die Ortsränder und versorgen uns Menschen mit vielfältigem, gesundem Obst.

Bis in die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts hatte der Streuobstanbau eine große kulturelle, landschaftsprägende und ökologische Bedeutung. Durch die Intensivierung in der Landwirtschaft und die Siedlungserweiterung wurden Streuobstbestände danach jedoch stark zurückgedrängt. Auch der Selbstversorger-Obstanbau ging immer mehr zurück. Noch vorhandene Bestände gilt es daher jetzt zu erhalten, zu pflegen, zu ergänzen und ihre Bedeutung wieder ins Gedächtnis zu rufen.

In Kirchhain gibt es noch größere Streuobstbestände in der Kernstadt in den Lamborn, im Westen von Großseelheim, westlich von Langenstein und in Anzefahr bei der Grillhütte, sowie kleinere Bestände verteilt über das gesamte Gemeindegebiet.



Lebensraum Streuobstwiese

Streuobstwiesen bestehen aus hochstämmigen Obstbäumen, meist alter und regionaler Sorten. Ihr Name rührt daher, dass die Bäume nicht wie in Plantagen in Reih und Glied stehen sondern locker und verstreut



gepflanzt werden. Meist stehen auf einer Streuobstwiese Bäume unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher Arten und Sorten, bevorzugt Apfel, Birne, Zwetschge und Kirsche.

Streuobstwiesen zählen zu den artenreichsten Biotopen. Der Artenreichtum ist bedingt durch die Kombination von extensiv genutztem Grünland, das meist von Schafen beweidet wird, und offenen Gehölzstrukturen. Über 5000 Tierarten leben am Boden, im Unterwuchs, an den häufig von Flechten und Moosen überzogenen Stämmen und im Kronenraum der Bäume. Von besonderer Bedeutung sind die Höhlen alter Bäume; sie werden von Vogelarten wie dem Wendehals und Steinkauz oder von Säugetieren wie Garten- und Siebenschläfer und verschiedenen Fledermausarten genutzt. Auch der Unterwuchs einer Streuobstwiese ist sehr artenreich, so dass für Bienen, Schmetterlinge und andere Insekten die Wiesen nicht nur zur Zeit der Obstblüte attraktiv sind. Hier blühen Veilchen, Schlüsselblume, Knautie, Malve, Wiesensalbei, Thymian, Oregano, verschiedene Kleearten und viele mehr.

Erhalt alter und lokaler Obstsorten

Alte Streuobstwiesen haben ein breites Sortenspektrum und zeichnen sich durch eine große Baumgesundheit, hohe Vitalität und gesunde Früchte aus, obwohl keine Pflanzenschutzmittel eingesetzt werden. Daher sollten bei der Neuanlage und Verjüngung älterer Bestände Sorten gewählt werden, die sich im Laufe der Zeit bestens an die örtlichen Gegebenheiten angepasst haben und dadurch robust und weniger pflegeintensiv sind. Dadurch kann gleichzeitig zum Erhalt der alten Sorten und damit zur genetischen Vielfalt beigetragen werden.

Gesunde Apfelsorten auch für Allergiker

Wie wichtig der Erhalt von alten Apfelsorten ist, zeigt sich auch daran, dass in Deutschland ca. 4 Millionen Menschen allergisch auf Äpfel aus dem Supermarkt reagieren, aber nicht auf den Verzehr von alten Apfelsorten. Der hohe Gehalt an Polyphenol in den alten Apfelsorten ist dafür vermutlich entscheidend. Polyphenol bewirkt, dass der Apfel weniger süß schmeckt und das Fruchtfleisch sich nach dem Anschneiden schnell verfärbt – Eigenschaften, die in den gezüchteten Supermarktsorten nicht erwünscht sind. Daher empfiehlt sich der Anbau alter lokaler Apfelsorten mit ungewöhnlichen Namen wie z.B. Bischofsmütze, Doppelter Prinzenapfel, Echter Winterstreffling, Gacks Apfel oder Krötenrabau.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

BEKANNTMACHUNG

Jüdische Feiertage 2018

Gemäß Ziffer II Absatz 3 der Richtlinien für die Sicherung und Betreuung der Jüdischen Friedhöfe in Hessen vom 01. Januar 1992 ist an den wöchentlichen Shabbatot (Samstagen) und an den jüdischen Feiertagen der Besuch des Jüdischen Friedhofes in Kirchhain nicht gestattet.

Die nachfolgende Aufstellung des Landesverbandes der Jüdischen Gemeinden in Hessen -KdöR- beinhaltet die Jüdischen Fest- und Feiertage in den Monaten September und Oktober 2018:

Rosch Haschana	10. / 11. September
Jom Kippur	19. September
Sukkoth	24. / 25. September
Schemini Azereth	01. Oktober
Simchat Thora	02. Oktober

An diesen Tagen und an den wöchentlichen Shabbatot (Samstagen) darf der Jüdische Friedhof nicht betreten werden. An den anderen Feiertagen ist der Zutritt gestattet. Wir bitten darauf zu achten, dass die jüdischen Feiertage jeweils am Vorabend mit dem Sonnenuntergang beginnen.

Kirchhain, 29.08.2018

DER MAGISTRAT
Olaf Hausmann, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates des Stadtteiles Niederwald

Am Mittwoch, 12. September 2018 findet um 19:30 Uhr im Gebäude Lochweg 1 (Feuerwehrraum) in Niederwald, eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates des Stadtteiles Niederwald statt.

Tagesordnung

Teil A

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einberufung und Beschlussfähigkeit

Teil B

3. Verwendung der Ehrenamtszuschale
4. Aktueller Sachstand Glascontainer – Standort und Kapazität
5. Aktueller Sachstand Straßenbeleuchtung
6. Aktueller Sachstand Umbau Dorfgemeinschaftshaus und Feuerwehr
7. Rückblick auf die „775-Jahr-Feier“ Niederwald in 2018

Teil C

8. Anfragen und Verschiedenes

Die Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtteiles Niederwald sind zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Kirchhain-Niederwald, 21.08.2018

Der Ortsbeirat des Stadtteiles Niederwald

Christina Krantz
Ortsvorsteherin

BEKANNTMACHUNG

Die öffentlichen Bekanntmachungen einschließlich der Tagesordnungen über die **öffentlichen Sitzungen folgender städtischer Gremien** sind unter www.kirchhain.de/Verwaltung-Politik/Verwaltung/Bekanntmachungen einsehbar:

Gremium	Bereitstellungstag
Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschuss am 17.09.2018	Einsehbar ab dem 12.09.2018
Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur am 18.09.2018	Einsehbar ab dem 12.09.2018
Bau-, Planungs-, Dorf- und Stadtentwicklungsausschuss am 24.09.2018	Einsehbar ab dem 19.09.2018
Haupt- und Finanzausschuss am 25.09.2018	Einsehbar ab dem 19.09.2018
Stadtverordnetenversammlung am 15.10.2018	Einsehbar ab dem 10.10.2018

Darüber hinaus können die jeweiligen Bekanntmachungen auch in Papierform während der Sprechzeiten der Stadtverwaltung (Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:30 Uhr sowie Montag bis Donnerstag von 14.00 bis 16:00 Uhr) im Fachbereich 1/Zentrale Verwaltung und Personalservice, Zimmer 24, Verwaltungsgebäude Am Markt 6/8, 35274 Kirchhain, eingesehen werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich gegen Kostenerstattung entsprechende Ausdrucke fertigen zu lassen.

Kirchhain, 29.08.2018

DER MAGISTRAT
Olaf Hausmann
Bürgermeister



JUKUZ BLAUE PFÜTZE

Jugend- und Kulturzentrum

„Blaue Pfütze“

Borngasse 29
35274 Kirchhain
Telefon **06422 922077**
www.jukuz.kirchhain.de
jukuz@kirchhain.de



Mittwoch 5.9.2018

15.00 bis 16.30 Uhr

Spiel- und Basteltreff für Kids von fünf bis neun Jahre – mit Anmeldung –

15.00 bis 17.00 Uhr

Kidscafé, fünf bis 12 Jahre (mit Bastelangebot)

17.00 bis 20.00 Uhr

offenes Jugendcafé ab 13 Jahre

Donnerstag, 6.9.2018

17.00 bis 19.00 Uhr

Breakdance in der Heinrich-Weber-Halle

Freitag, 7.9.2018

14.00 bis 17.00 Uhr

Kidscafé, sechs bis 13 Jahre

17.00 bis 20.00 Uhr

offenes Jugendcafé ab 13 Jahre

Montag, 10.9.2018

15.30 bis 17.00 Uhr

Kirchhainer Grashüpfer, Kids-Outdoor-Gruppe des BUND und Jukuz für Kids von fünf bis zehn Jahren – mit Anmeldung –

18.00 bis 20.00 Uhr

Offenes Jugendcafé ab 13 Jahre

Dienstag, 11.9.2018

15.00 bis 17.00 Uhr

Kidscafé, sechs bis 13 Jahre

An Feiertagen ist das JUKUZ geschlossen.

IMPRESSUM

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Kirchhain und der Stadtteile



Verlag:

MAZ Verlag GmbH, Am Urnenfeld 12 (Verlagshaus Gießener Anzeiger), 35396 Gießen (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)

Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Geschäftsführung:

Michael Raubach, Gießen

Chefredakteur:

Frank Kaminski (verantwortlich)

Anzeigen:

Regina Kasten (verantwortlich)

Vertrieb:

Harald Dörr

www.maz-verlag.de

Silberne Konfirmation in Großseelheim

GROSSEELHEIM (red). 13 Frauen und Männer aus Groß- und Kleinseelheim feierten 25 Jahren nach ihrer Einsegnung das Fest ihrer Silbernen Konfirmation.

Sie vergewisserten sich der Begleitung Gottes in ihrem Leben und bekamen von Pfarrerin Evelyn Koch erneut Gottes Segen zugesprochen.

Auch das Abendmahl wurde gemeinsam mit Familienangehörigen, Kindern und der ganzen Gottesdienstgemeinde gefeiert. Erstmals war Vikar Tobias Jammerthal in Großseelheim mit im Einsatz, der den zweiten Teil seiner Ausbildung zum Pfarrer in der Kirchengemeinde absolviert. Und Susanne Zühlke wurde als neue Großseelheimer Küsterin vorgestellt. Die Jubilare ließen den Tag bei einem gemeinsamen Essen ausklingen.



Pfarrerin Evelyn Koch (links), Vikar Tobias Jammerthal (rechts) und die „Silbernen Konfirmanden“ Nadine Ackerl, Stephan Handstein, Oliver Janitschek, Boris Klee, Dr. Thomas Kuhn, Jennifer Lesch, Katrin Welk, Reiner Ludwig, Stefanie Nau, Timo Portner, Nico Schröder, Silke Schweinsberger und Bianca Leukel. (Foto: Koch)

BEKANNTMACHUNG

Bauleitplanung der Stadt Kirchhain, Kernstadt

Bebauungsplan „Südlich der Frankfurter Straße“, 3. Änderung

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

Bekanntmachung der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kirchhain hat in ihrer Sitzung am 23.04.2018 die Änderung des o.g. Bebauungsplanes beschlossen. Die Abgrenzung des Geltungsbereiches ist der nachfolgenden Übersichtskarte zu entnehmen und umfasst die Flurstücke 9/37 und 9/38 der Flur 4, Gemarkung Kirchhain.

Planziel ist die Umwidmung des bisher als „Sondergebiet Kfz-Handel“ festgesetzten zu Gunsten eines eingeschränkten Gewerbegebietes. Der wirksame Flächennutzungsplan wird im Wege der Berichtigung angepasst.

Die Änderung des Bebauungsplans wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB durchgeführt. Die Öffentlichkeit kann sich während der genannten Frist im Rathaus der Stadt Kirchhain die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und zur Planung äußern. Die Planunterlagen sind zudem auf der Internetseite der Stadt Kirchhain unter <https://www.kirchhain.de/Verwaltung-Politik/Verwaltung/Bekanntmachungen/> einsehbar.

Gemäß § 13a Abs. 2 Nr.1 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB wird darauf hingewiesen, dass von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen wird.

Der Planentwurf einschließlich zugehöriger Begründung liegt in der Zeit von

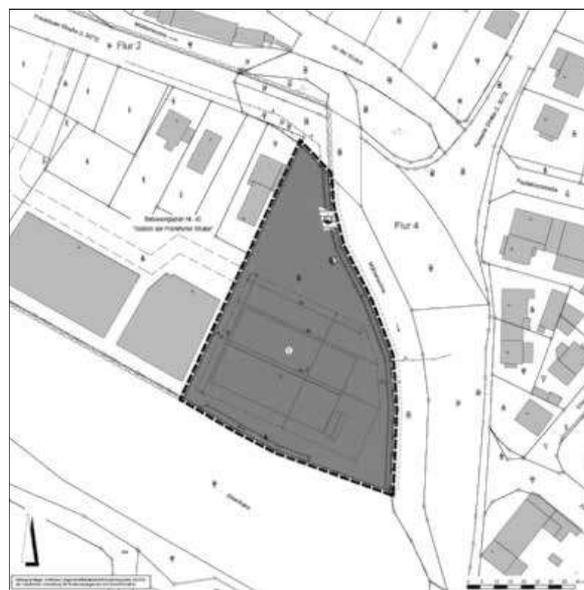
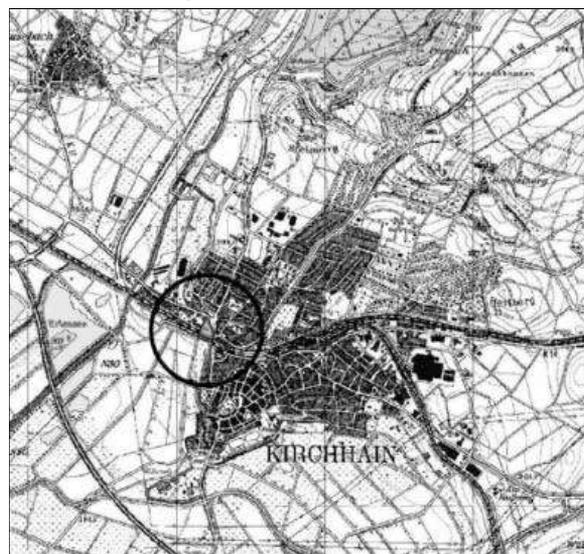
Montag, dem 17.09.2018 - einschl. Freitag, dem 19.10.2018

im Rathaus der Stadt Kirchhain, Fachbereich 4 - Liegenschaften, Bau und Stadtentwicklung, Borngasse 20, 35274 Kirchhain, während der üblichen Dienststunden sowie nach Vereinbarung zu jedermanns Einsicht öffentlich aus, sofern nicht auf den Tag ein gesetzlicher oder ortsüblicher Feiertag fällt. Während dieser Zeit können Stellungnahmen zu der Planung schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Gemäß § 4b BauGB wurde ein Planungsbüro mit der Durchführung des Verfahrens beauftragt.

Räumlicher Geltungsbereich – Plankarte 1



genordet, ohne Maßstab

Kirchhain, 03.09.2018

DER MAGISTRAT
Olaf Hausmann, Bürgermeister



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchhain

Amöneburg: Sonntag, 9.30 Uhr Gottesdienst.
 Stadtkirche: Sonntag, 11.00 Uhr Kindergottesdienst, 17.00 Uhr Kindermusical.
 Martin-Luther-Kirche: Sonntag, 11.00 Uhr Gottesdienst.

Kleinseelheim

Sonntag 11.00 Uhr Gottesdienst.

Großseelheim

Samstag 9.45 Uhr Gottesdienst.

Schönbach DGH

Sonntag *kein* Gottesdienst.

Langenstein

Sonntag 10.00 Uhr Jubelkonfirmation in der Jakobskirche Langenstein (mit Abendmahl und Kirchenchor); 11.00 Uhr Gottesdienst in der Niederwälder Kirche (Lektor Naumann).

Niederwald

Sonntag siehe Langenstein.

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Burgholz

Sonntag 9.15 Uhr Gottesdienst.

Mariae Himmelfahrt, Emsdorf

Donnerstag 18.30 Uhr Hl. Messe im Bürgerhaus; 19.15 Uhr Bibelteilen im Feuerwehrgerätehaus.
 Samstag 18.00 Uhr Vorabendmesse in Halsdorf.
 Sonntag 9.15 Uhr Hochamt im Bürgerhaus.
 Montag 18.30 Uhr Rosenkranzgebet für die Kranken im Bürgerhaus;
 Achtung: Ab der KW24 bis etwa Oktober finden aufgrund der Renovierung der Kirche in Emsdorf die Wochenendgottesdienste in Halsdorf statt. Werktags wird donnerstags eine Hl. Messe im Bürgerhaus gefeiert.

Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag 10.00 Gottesdienst und Kinderbetreuung.

Kath. Pfarrgemeinde St. Elisabeth

Donnerstag 8.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Stille Anbetung; 17.00 Uhr Vesper; 19.00 Friedensgebet.
 Freitag 8.30 Uhr Hl. Messe.
 Samstag 16.45 Uhr Rosenkranzgebet; 17.30 Uhr Vorabendmesse.
 Sonntag 10.30 Uhr Hl. Messe.
 Dienstag 8.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Stille Anbetung; 17.00 Uhr Vesper; 20.00 Bibel teilen.

Beichtgelegenheit

Jeden Samstag um 14.30 Uhr und werktags nach den Hl. Messen.

Kath. Kirchengemeinde St. Michael in Anzefahr

Sonntag *keine* Hl. Messe.

Kath. Kirchengemeinde St. Matthäus in Sindorsfeld

Samstag 19.00 Uhr Vorabendmesse.

Kath. Kirchengemeinde Mariae-Himmelfahrt in Stausebach

Sonntag 9.00 Uhr Hl. Messe (Kirchweihfest);
 Montag 9.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Gräbersegnung und Kranzniederlegung.

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus in Himmelsberg

Sonntag *keine* Hl. Messe.



GLÜCKWÜNSCHE

Wir gratulieren am

- 5. September:** Frau Thea Pausch in Kirchhain zum 80. Geburtstag.
6. September: Frau Hannelore Löber in Großseelheim zum 70. Geburtstag.
7. September: Frau Dr. Margit Hintz in Kirchhain zum 70. Geburtstag; Herrn Günter Goronzi in Kirchhain zum 70. Geburtstag.
8. September: Herrn Rolf Oppermann in Langenstein zum 70. Geburtstag; Herrn Klaus Schmidt in Kirchhain zum 75. Geburtstag.
9. September: Frau Dorati De Jesus Brites Fernandes in Kirchhain zum 85. Geburtstag.
11. September: Frau Bärbel Leis in Stausebach zum 70. Geburtstag; Frau Gisela Fuchs in Kirchhain zum 70. Geburtstag; Herrn Günter Rüdiger in Niederwald zum 85. Geburtstag



VERANSTALTUNGSKALENDER FÜR SENIOREN IM SEPTEMBER

Donnerstag, 6. September

14.30 bis 16.30 Uhr: **Spielenachmittag** – „Ein aktiver Nachmittag mit beliebten Spielen, Gedächtnistraining etc.“, Bürgerhaus Kirchhain, Turmzimmer

Montag, 10. September

15 bis 17 Uhr: Kurs „**Kreatives Gestalten**“ mit Hans-Heinrich Thielemann (Kirchhainer Künstlerkreis), Jugend- und Kulturzentrum „Blaue Pfütze“, Borngasse 29

Dienstag, 11. September

11.30 Uhr **Gemeinsamer Mittagstisch**, mit Mareike und Claus Müller, „Neues aus dem Waisenhaus Shining Orphan Children Home Deutschland e. V.“, Gaststätte „Hessischer Hof“

Mittwoch, 12. September

15 bis 17 Uhr: **VHS-Treff Kirchhain A** mit PD Dr. med. Ludwig Oberkircher, „Das Kreuz mit dem Kreuz“, Dorfgemeinschaftshaus Sindorsfeld

Donnerstag, 13. September

15 bis 17 Uhr: **VHS-Treff B & C** mit Detlef Ruffert „Ich sei, gewährt mir die Bitte, in eurem Bunde der Dritte!“ Johann Christoph Friedrich Schiller war..., Bürgerhaus Kirchhain

Dienstag, 18. September

15 bis 17 Uhr **Großeltern-Enkel-Treff** mit Kartenspielrunde „JuKuz für Alle“, Jugend- und Kulturzentrum „Blaue Pfütze“ Kirchhain

Montag, 24. September

15 bis 17 Uhr: Kurs „**Kreatives Gestalten**“ mit Hans-Heinrich Thielemann (Kirchhainer Künstlerkreis), Jugend- und Kulturzentrum „Blaue Pfütze“, Borngasse 29

Dienstag, 25. September

11.30 Uhr **Gemeinsamer Mittagstisch**, mit Frank Gotthardt, 350 Jahre Fa. Merck „Von der Apotheke zum internationalen Konzern“, Gaststätte „Hessischer Hof“

**NOTRUFNUMMERN
BEREITSCHAFTSDIENSTE****Polizei**Polizei-Notruf: **110**Polizeistation Stadtallendorf **Telefon 0 64 28 9 30 50****Rettungsdienste**Feuerwehr-Notruf: **112**Krankentransporte **Telefon 06421 19222****Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) des UKGM Marburg**

- Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 24 Uhr
- Mittwoch und Freitag von 14 bis 24 Uhr
- Samstag, Sonntag und an Feier- und Brückentagen durchgängig von 8 bis 24 Uhr.

Telefon 116 117**Störung der Wasserversorgung –****Zuständig für die Bereiche Kernstadt und übrige Stadtteile**

Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke, Gießen

Telefon 0 64 28 93 44 35 oder **0 64 28 93 44 36** (während der normalen Dienstzeit Montag bis Donnerstag von 7 bis 15.30 Uhr, Freitag von 7 bis 12.30 Uhr);

Telefon 0 64 28 93 40 (außerhalb der normalen Dienstzeit)

Telefon 0 64 28 93 44 35 und **93 44 36** oder **06 41 9 50 60** (allgemeine Auskünfte während der normalen Dienstzeit)

Störungen der Stromversorgung –**Zuständig für den Bereich Kirchhain**Energienetz Mitte, Kundenservice **Telefon 0800 3 25 05 32**Entstörungsdienst Strom **Telefon 0800 3 41 01 34**Entstörungsdienst Gas **Telefon 0800 3 42 02 34****AST-Zentrale Telefon 06421 405-17 17****Sperrung EC-Karte**Zentraler Sperr-Notruf Inland **116 116** (kostenfrei)**PHÖNIX HALLENBAD
KIRCHHAIN****Phönix Hallenbad Kirchhain**Telefon **06422 8907 10**

www.hallenbad-kirchhain.de

Öffnungszeiten im Phönix Hallenbad

Montag bis Freitag von 7 bis 21 Uhr

Samstag und Sonntag von 8 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten im Freibad

Täglich von 10 bis 20 Uhr

Das Freibad ist unter Telefon **06422 1305** erreichbar.**Öffnungszeiten der Sauna:****Montag:** Herrensauna von 14 bis 21.30 Uhr**Dienstag:** gemischte Sauna von 14 bis 21.30 Uhr**Mittwoch:** gemischte Sauna von 14 bis 21.30 Uhr**Donnerstag:** Damensauna von 14 bis 21.30 Uhr**Freitag:** 11 bis 21.30 Uhr

Samstag und Sonntag: geschlossen



AMTLICHES
BEKANNTMACHUNGSORGAN
DER STADT KIRCHHAIN
UND DER STADTTEILE

kirchhainer
anzeiger

MIX
Markt

Angebote vom
03.09. - 08.09.2018*

Schweinenacken ohne
Knochen, 1 kg

~~5.49~~**4.49****Superpreis**

Schälrippen vom
Schwein, 1 kg

~~4.99~~**3.99****Superpreis**

Mariniertes Schweine-
fleisch für Schaschlik, 1 kg

~~6.99~~**5.99****Superpreis**

Beinscheiben vom
Rind, 1 kg

~~5.99~~**4.99****Superpreis**

Frische Hähnchenschenkel lang,
1 kg Herkunft: laut Auszeichnung

~~1.99~~**1.59****Superpreis**

Frische Putenhälse 1 kg
Herkunft: laut Auszeichnung

~~1.99~~**1.49****Superpreis**

Petersilienwurzel, 1 kg
Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung

~~3.99~~**2.99****Superpreis**

Kokosnuss, 1 Stück
Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung

~~0.99~~**0.59****Superpreis**

Äpfel verschiedene
Sorten, je 1 kg
Herkunft, Kl.: laut
Auszeichnung

~~0.99~~**0.59****Superpreis**

Mo - Fr **09:00 - 19:00**
Sa **09:00 - 18:00**
☎ **06421 1836064**

Mix Markt 130 OHG
Friedrich-Ebert-Str. 27
35039 Marburg

*Alle Artikel solange der Vorrat reicht.
Für Druckfehler keine Haftung. Alle Preise sind in Euro incl. MwSt. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Abbildungen ähnlich. Diese Angebote gelten nur in dem nachfolgenden werbenden Markt.

Landtagswahl 2018: Informationen zur Briefwahl

Ab dem 17. September dürfen die Unterlagen an Wahlberechtigte ausgehen

KIRCHHAIN (red). Über 12.500 Frauen und Männer dürfen in Kirchhain bei der Landtagswahl am 28. Oktober ihre Stimmen abgeben; diesmal darüber hinaus auch für die gleichzeitig stattfindende Volksabstimmung über Änderungen der Hessischen Verfassung. Am Wahlsonntag stehen 19 Wahllokale mit mehr als 150 Wahlhelferinnen und Wahlhelfern bereit. Wer sich für die Briefwahl entscheidet, kann schon vorher wählen.

Die Vorbereitungen für die Landtagswahl am 28. Oktober laufen jetzt mit Hochdruck an. In der vergangenen Woche haben sowohl der Kreis- als auch der Landeswahlausschuss über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge entschieden. Damit steht amtlich fest, welche Wahlkreiskandidaten (Erststimme) und Landeslisten (Zweitstimme) auf den Stimmzetteln abgedruckt werden.

„Mit den schriftlichen Wahlbenachrichtigungen, die allen Wahlberechtigten zugestellt werden, dauert es allerdings noch ein paar Wochen. Diese Information geht aber pünktlich bis spätestens zum 7. Oktober über die Deutsche Post AG zu.“, versichert Dirk Lossin von der Stadtverwaltung und fährt fort: „Wer bis zu diesem gesetzlich bestimmten Stichtag noch keine Post in seinem Briefkasten gefunden hat, sollte sich umgehend mit der Stadtverwaltung (Telefon: 06422 / 808-0, E-Mail: wahlen@kirchhain.de) in Verbindung setzen“.

Die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis ist übrigens während der bekannten Sprechzeiten vom 8. bis 12. Oktober im Bürgerbüro der Stadt Kirchhain, Am Markt 6/8, möglich. Einzelheiten hierzu werden noch als „Öffentliche Bekanntmachung“ in dieser Zeitung abgedruckt.

Eine immer größere Bedeutung – auch in Kirchhain – kommt der Briefwahl zu. Viele Bürgerinnen und Bürger wollen sich aus den unterschiedlichsten Gründen vom Termin am Wahlsonntag unabhängig machen. Entsprechend den geltenden Rechtsvorschriften dürfen Briefwahlunterlagen an im Inland lebende Wahlberechtigte frühestens ab



Am Wahlsonntag stehen 19 Wahllokale mit mehr als 150 Wahlhelferinnen und Wahlhelfern bereit. Wer sich für die Briefwahl entscheidet, kann schon vorher wählen. (Foto: HAUK MEDIEN ARCHIV / Alexander H)

dem 41. Tag vor dem Wahltag ausgegeben werden. Das ist Montag, der 17. September. Am einfachsten ist es, zur Beantragung das auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung abgedruckte Formular auszufüllen und sich die Dokumente zuschicken zu lassen. In eilbedürftigen Fällen können die Unterlagen für die Briefwahl aber auch beim Bürgerbüro der Stadt Kirchhain im Erdgeschoss des Verwaltungsgebäudes Am Markt 6/8 persönlich beantragt und gleich mitgenommen werden.

Wer beispielsweise wegen einer längeren Urlaubs- oder Geschäftsreise bereits in den nächsten Wochen und damit vor dem Versand der Wahlbenachrichtigungen mit dem eingedruckten Wahlscheinantrag auf der Rückseite seine Briefwahlunterlagen beantragen möchte, kann dies schriftlich oder per E-Mail formlos tun. „Wir schicken den Betroffenen die Unterlagen dann ab Mitte September hinterher“, hat Dirk Lossin auch für diese Ausnahmefälle eine passende Lösung parat.



KURZMELDUNGEN

Schul- und Stadtbücherei Kirchhain

KIRCHHAIN (red). Die Schul- und Stadtbücherei Kirchhain, Alfred-Wegener-Schule Kirchhain, Erlenstraße, Gebäude 21 ist seit dem 6. August wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet:

Montag und Donnerstag von 9.30 Uhr bis 17 Uhr; Mittwoch von 9.30 Uhr bis 14.30 Uhr.

Fußballfest des FC Sindorsfeld

SINDORSFELD (red). Zur Feier der Wiederaufnahme des Spielbetriebs in dieser Saison und erster Erfolge lädt der FC Sindorsfeld am Samstag, 8. September zu einem Fußballfest auf seinem Sportgelände ein. Begonnen wird um 15.30 Uhr mit dem Punktspiel der Kreisliga B Marburg I (6. Spieltag) zwischen dem FC Sindorsfeld und dem FV Bracht. Nach Ende des Spiels geht es lückenlos über in das Fest. Für Steaks, Würstchen, Pommes und gezapftes Bier und den üblichen anderen Getränken ist bestens gesorgt.

Traditionelles Kartoffelbraten mit der Feuerwehr

KIRCHHAIN (red). Seit vielen Jahrzehnten feiert die Feuerwehr Kirchhain den Übergang vom Sommer zum Herbst in freier Natur (bei Regen im Zelt) das traditionelle „Kartoffelbraten“. Da der gewählte

Veranstaltungsort im Annapark ein voller Erfolg war, wird auch in diesem Jahr, nachdem auch die Wege im Park von der Stadt erneuert wurden, daran festgehalten. Für die Kinder sind ausreichend Spielmöglichkeiten vorhanden, dazu werden wieder Köstlichkeiten aus der Pfanne und vom Grill, sowie gekühlte Getränke angeboten. Die Veranstaltung beginnt am 8. September gegen 16 Uhr im Annapark und wird wieder vom Blasorchester der Feuerwehr Kirchhain musikalisch umrahmt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Pilates-Kurs am Vormittag

KIRCHHAIN (red). Aufgrund großer Nachfrage nach Pilates am Vormittag bietet die Volkshochschule, Außenstelle Kirchhain, ab Dienstag, 18. September, von 9.30 bis 10.45 Uhr, einen zusätzlichen Kurs an, der zwölf Termine umfasst und von Marianne Beetz geleitet wird. Diese ganzheitliche Trainingsmethode für Körper und Geist kombiniert Kraftübungen, Stretching, Koordination und bewusste Atemtechnik.

Anmeldung: Familie Seim, Telefon 06422/922339, E-Mail: kontakt@vhs-kirchhain.de

Altstadtlauf am kommenden Sonntag

KIRCHHAIN (red). Am kommenden Sonntag richtet der TSV Kirchhain nunmehr bereits zum achten Mal den KIRCHHAINER ALTSTADTLAUF aus. Diese Veranstaltung wird wieder zahlreiche Laufsportbegeisterte in die Stadt an Ohm und Wohra locken.

Die Verantwortlichen des Ausrichters arbeiten auf Hochtouren, um die Vorbereitungen rechtzeitig zum Abschluss zu bringen. „Wir liegen gut im Zeitplan, bis zum 09. September ist alles geregelt. Der TSV als Ausrichter will den Läuferinnen und Läufern, aber auch den hoffentlich vielen Zuschauern einen tollen Wettkampf in einem klasse Umfeld bieten“, erklärt Vereinsvorsitzender Dirk Lossin gegenüber unserer Zeitung.

Die erste Entscheidung, die „Kirchhainer Rathausmeile“ der Bambinis (Jahrgänge 2013 und jünger) über 333 Möbel, wird bereits um 11.30 Uhr vom Marktplatz aus gestartet. Sobald die Kleinsten im Ziel sind, schließen sich die weiteren Entscheidungen, nämlich der



Der Auftakt ist die „Kirchhainer Rathausmeile“ der Bambinis. (Fotos: Lossin)

Schüler- und Jugendlauf (Start: 11:45 Uhr), der Volkslauf über 5000 Meter, bei dem diesmal auch Schülerinnen und Schüler ab Jahrgang 2003 und älter starten dürfen (Start: 12 Uhr), und der Straßenlauf über 10.000 Meter (Start: 12.45 Uhr) an. Den Schlusspunkt bildet dann wie gewohnt der



Zum achten Mal richtet der TSV Kirchhain den Altstadtlauf aus.

Staffellauf, dessen Start für 14 Uhr vorgesehen ist. Hier gehen Vereine, Verbände, Gruppen und Familien mit jeweils fünf Läuferinnen und Läufern auf die Strecke. Jeder Teilnehmer hat dabei eine Runde (etwa 1275 Meter) zu bewältigen. Die Siegerehrungen sollen, so die Planungen des Veranstalters, zeitnah im Anschluss erfolgen.

Neben Medaillen und Urkunden für die drei jeweils Erstplatzierten einer Wertung werden auch Sachpreise ausgegeben. Aus organisatorischen Gründen ist eine frühzeitige Anmeldung sinnvoll, möglichst schon vorher per E-Mail an vorstand@tsv-kirchhain.de. Für Kurzentschlossene besteht aber selbstverständlich auch am Sonntag bis eine Stunde vor Beginn der jeweiligen Läufe die Möglichkeit, sich anzumelden. Weitere Informationen zum Kirchhainer Altstadtlauf 2018 sind im Internet unter www.tsv-kirchhain.de abrufbar.



VERANSTALTUNGSKALENDER

Mittwoch, 5. September

20 bis 22 Uhr **Monatliches Vereinstreffen des Bundes für Umwelt und Naturschutz**, Ortsverband Kirchhain im JUKUZ Kirchhain, 2. Etage

Donnerstag, 6. September

ab 15 Uhr **5. Hessischer Tag der Nachhaltigkeit** in der Fußgängerzone Kirchhain, mit Infoständen, Mitmachangeboten und Vorträgen

Samstag, 8. September

14 bis 16 Uhr **Obstbaum-Versteigerung** durch den Ortsbeirat Betziesdorf in der Gemeinde

Sonntag, 9. September

Jubelkonfirmation in der Kirche Langenstein

Sonntag, 9. September

ab 14 Uhr **Themenwanderung „Spinnenspektakel“** am Erlensee

Dienstag, 11. September

ab 19 Uhr **Krimifestival** mit der Erfolgsautorin Romy Fölck im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Kirchhain – sehen, hören, genießen“ im Rathaus (Bürgersaal)

Grashüpferbasar in der Markthalle am Festplatz

KIRCHHAIN (red). Am Samstag, 22. September, veranstaltet der BUND Kirchhain (Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland) seinen traditionellen Grashüpferbasar in der Markthalle am Festplatz in Kirchhain in der Zeit von 10 bis 12.30 Uhr.

Auf dem sortierten Basar wird alles Erdenkliche rund ums Kind angeboten, von der frühen Babyphase bis ins Jugendalter. Alle Artikel wie Babyausstattung, Spielzeug, Bücher, DVDs, Kinderwagen und –sitze, Fahrräder usw. werden thematisch zusammengestellt und das große Kleidungsangebot nach Größen sortiert. So wird es den Eltern erleichtert, sich schnell und gezielt zu orientieren.

Die angelieferten Waren werden vom BUND sortiert, aufgebaut und verkauft. Beim Verkauf gehen daher 20 Prozent des Verkaufserlöses an den BUND, 80 Prozent erhält der Anbieter. Mit dem Erlös unterstützt der BUND die „Kirchhainer Graspüpfen“, die von BUND und JUKUZ (Stadtjugendpflege) gemeinsam betreute Kindergruppe.

Wer auf dem Basar Artikel zum Verkauf anbieten möchte, wende sich bitte telefonisch am Montag, dem 17. September, vormittags von 10 bis 13 Uhr oder abends von 18 bis 21 Uhr an den BUND Kirchhain (Telefon 01577/2980318). Hier erhalten Sie Ihre Anbieternummer und Informationen über die Verkaufsbedingungen und den Ablauf. Informationen auch unter www.bund-kirchhain.de

„Gesund und fit, wir machen mit“

Kirchhainer Gesundheitstage Anfang Oktober

KIRCHHAIN (red). Unter der Schirmherrschaft der Stadt Kirchhain findet am 6. und 7. Oktober 2018 eine Messe „Kirchhainer Gesundheitstage „Gesund und fit, wir machen mit!“ im Bürgerhaus Kirchhain statt. Das Rahmenprogramm verspricht Abwechslung, umfassende Informationsmöglichkeiten, Erlebnis und Selbsterfahrung.

Unser Ziel ist es, eine interaktive Messe zu gestalten, die Informationen aus erster Hand zu vielfältigen Gesundheitsthemen liefert, interessante Vorträge bietet und zum Mitmachen einlädt.

An beiden Tagen erwarten Sie rund 40 Aussteller. Institutionen, Vereinen, Verbänden und Organisationen werden an diesem Wochenende mitwirken. Die Aussteller präsentieren sich zu Themen wie, gesunde Ernährung, „Natürlich schön“, Yoga, Thai-Massage, Unterstützung in der Pflege, Wohnformen, Alltagshilfen und vieles mehr.

Das Team der Kindertagesstätte greift das Thema „Wie gestalte ich ein gesundes Frühstück für Kinder?“ auf.

Interessante und abwechslungsreiche Vorträge zu vielseitigen Themen

Interessante und abwechslungsreiche Vorträge von Experten bieten Möglichkeiten der Information und des Austauschs. Hier reichen die Themen von „Die Richtige Einnahme von Medikamenten“, „Die Wichtigkeit von Bewegung für die Entwicklung von Kindern“ bis hin zu „Gesund schlafen, Gesunde Ernährung, Sturzprävention und Ähnlichem.

Die Polizeistation Marburg bietet einen Vortrag zum Thema „Betrügereien, Wohnungseinbruchprävention und Enkeltrick“. Vorträge zu den Themen „Zahngesundheit, Erste Hilfe für Senioren*innen, Was muss ich wissen als pflegende Angehörige“ ergänzen die Themenvielfalt.

Damit beide Tage für die Besucherinnen und Besucher zu einem besonderen Erlebnis werden, können sie einen Gesundheits-Check (Sehtest, Hörtest, Blutdruckmessungen u.v.m.) durchführen lassen. Und unter dem Motto „Gesundheit ist messbar“ wird ein Bio-scan angeboten. Eine kleine Massage oder die Möglichkeit der Selbsterfahrung zum Thema, „Wie fühle ich mich, wenn ich bewegungseingeschränkt bin?“ mit dem Anzugsimulator der AWO runden das Angebot ab.

Auch aktiv können Interessierte teilnehmen. Verschiedene Workshops bieten die Möglichkeit zum Mitmachen. Ein Klangkonzert, eine Klangmassage, eine Yoga-Übungsreihe, Augenyoga, Zumba Ü 50, Seniorentanz, ein Workshop für Kinder zum Thema Gesunde Ernährung und Zahngesundheit, ein Bewegungsangebot für Kinder, etc.. sind Möglichkeiten neue Erfahrungen zu machen, sich auszuprobieren und Neues kennenzulernen.

Damit man in Ruhe die Angebote der Messe nutzen können, steht das Team der Kitas und der Jugendförderung bereit und wird eine Kinderbetreuung anbieten.

Ob Jung, ob Alt: Es ist für jeden etwas dabei. Freuen sie sich jetzt schon auf zwei erlebnisreiche Tage. Für das leibliche Wohl sorgen an beiden Tagen die Kirchhainer Landfrauen.

„Ich hoffe, dass viele Familien und interessierte Bürgerinnen und Bürger zu der Messe kommen und sich beraten lassen“, so Bürgermeister Olaf Hausmann.

Für weitere Informationen steht der Fachbereich Familie und Soziales (Telefon 06422/808-173 oder 808-174) zur Verfügung.



Musikdämmererschoppen zum Jubiläum

KIRCHHAIN (red). Bei freiem Eintritt findet am Samstag, 15. September ab 17 Uhr in der Kirchhainer Markthalle der Musikdämmererschoppen anlässlich des Jubiläumfestes „180 Jahre Männergesangverein Kirchhain 1838“ statt. Zu Gast sind der Musikverein Bad Endbach und die Hinterländer Blasmusik, zudem ist ein Freundschaftssingen mit Gastvereinen vor Ort und aus geplant. Mit diesem Fest möchten die Sänger an die lange Tradition der Musikdämmererschoppen erinnern, die ein fester Bestandteil der Open-Air-Veranstaltungen in Kirchhain waren. Den Auftakt übernehmen der Musikverein Bad Endbach und die Hinterländer Blasmusik, mit dem Freundschaftssingen der Gastvereine beginnt der zweite Teil des Jubiläumfestes. Die Gäste dürfen sich auf einen bunten Liederreigen und einige Überraschungen freuen.

Im Namen aller Sängerinnen und Sänger sowie allen am Programm Beteiligten laden die Sänger herzlich ein, den Abend gemeinsam zu verbringen.

(Foto: Maus)



Religion in der Megacity

GROßSEELHEIM (red). Am 6. September lädt die Ev. Kirchengemeinde Großseelheim um 19.30 Uhr zu einem Reisebericht von Pfarrer Oliver Koch (Pfarrer und Referent für Weltanschauungen am Zentrum Ökumene der EKHN und der EKKW) in die Ev. Kirche ein. Drei Tage Tokio, zehn Tage Seoul und ein Ziel: Etwas zu verstehen von der Kultur, der Lebenseinstellung und besonders den religiösen Angeboten in Japans und Koreas größten Städten Tokio und Seoul. Während in Japan vor allem Buddhismus und Shintoismus dominieren, sind es in Korea das Christentum mit riesigen Megakirchen, ebenfalls der Buddhismus und der Schamanismus, der rasant wächst. Daneben blühen diverse Neureligionen, Sekten und Kulte, die in den Millionenstädten um Anhänger werben – manchmal auch mit zweifelhaften Methoden. Herzlich Willkommen in Asien – der Abend bietet anhand von Bildern, Reiseerlebnissen und Hintergründen einen spannenden Einblick in die Alltags- und Glaubenswelt Japans und Koreas. (Archivfoto: Skyscann)

Ehrenamtliches Sozialpraktikum

Kooperationsprojekt der AWS mit städtischem Fachbereich Familie und Soziales

KIRCHHAIN (red). Seit einigen Jahren führen die Schülerinnen und Schüler der Alfred Wegener Schule im Rahmen ihrer Gymnasiallaufbahn in der Jahrgangsstufe G10 ein verbindliches Sozialpraktikum durch. Es umfasst mindestens 20 Stunden, die in einem sozialen Bereich ehrenamtlich abzuleisten sind.

Die Lehrkräfte der Religions- und Ethikkurse bereiten das Sozialpraktikum inhaltlich vor. Möglich sind dabei Tätigkeiten in der Einzelfallbetreuung sowie in Institutionen der näheren Umgebung. Die Analyse und Reflexion von Aspekten, die eine soziale, gesellschaftliche oder religiös-ethische Problematik enthalten, ist dann Gegenstand der abschließenden Hausarbeit.

Schulleitungsmitglied Hartmut Huber, Koordinator für das Sozialpraktikum an der Schule, und Sabine Balzer, Fachbereichsleiterin Familie und Soziales der Stadt Kirchhain, haben im Frühjahr 2018 Kontakt aufgenommen, da das Team dieses Fachbereichs eine Broschüre entwickelt hat, in der Möglichkeiten und Einsatzorte in der Stadt Kirchhain vorgestellt werden, in denen das Sozialpraktikum absolviert werden kann.

Die Stadt Kirchhain möchte die Schülerinnen und Schüler einladen, in Bereiche wie Flüchtlings- und Seniorenarbeit, Jugendförderung und die Arbeit im Kita- und Elementarbereich hinein zu schnuppern. Ihre Interessen und Kompetenzen sollen bei der Wahl des Praktikums im Vordergrund stehen. Stärkenorientierter Einsatz und Engagement können dazu führen, dass die Schülerinnen und Schüler die Erfahrung machen „soziales Engagement kann auch Spaß machen“.

Am 22. August begrüßte Hartmut Huber neben Sabine Balzer auch Johannes Kirschning (Sozialarbeiter für Flüchtlingsangelegenheiten) und Martin Bauer (Leiter des Jugend- und Kulturzentrums) von der Stadt Kirchhain an der Schule.

Bei ihrem Besuch in den Lerngruppen haben sie den Schülerinnen und Schülern eine Vielfalt an Möglichkeiten vorgestellt, Fragen be-



Hartmut Huber begrüßte neben Sabine Balzer auch Johannes Kirschning und Martin Bauer von der Stadt Kirchhain an der Alfred-Wegener-Schule
(Foto: Stadt Kirchhain)

antwortet und im Gespräch versucht, ihr Interesse zu wecken. So wurde ihnen beispielsweise aufgezeigt, dass sie im Bereich der Jugendförderung die Herbst- und Osterferienwoche begleiten, im Seniorenbereich Veranstaltungen mitbetreuen, in der Flüchtlingsarbeit eine Familie begleiten und im Kitabereich die Intensivbetreuung und Projektbegleitung für einzelnen Kinder übernehmen können. Denkbar wäre auch der unterstützende Einsatz im Seniorenchor, die Begleitung der Kreativgruppe der Senioren, die Mitgestaltung einer Tanz-, Koch- oder Back AG oder die Gestaltung des Kids Cafés im Jugendkuz begleiten und vieles mehr.

Der Fachbereich 5 der Stadt Kirchhain und die Alfred Wegener Schule freuen sich auf die Mitarbeit der Jugendlichen bei der städtischen Sozialarbeit und die Fortsetzung des gemeinsamen Projektes in den nächsten Jahren.

Unwetter: Wasser im Keller der Kita Im Brand

Kooperationsprojekt der AWS mit städtischem Fachbereich Familie und Soziales

KIRCHHAIN (red). So wie viele andere Kirchhainer Bürger hat das Unwetter am 7. August auch die Kindertagesstätte „Im Brand“ nicht verschont. Die kompletten Kellerräume waren bis auf Kniehöhe mit Wasser vollgelaufen. Dank der Feuerwehr aus Gladenbach, die die Kirchhainer Feuerwehr bei ihren Einsätzen unterstützte, wurden die ersten Schäden und Wassermassen noch in derselben Nacht beseitigt.

Die Kellerräume dienen der Einrichtung als Material- und Lagerräume. Daher offenbarte sich am nächsten Morgen dem Team ein erschreckendes Bild. Viele Materialien und Möbel sowie die Waschmaschine und der Trockner waren durchnässt oder nicht mehr funktionsfähig. „Um den Schaden so gering wie möglich zu halten, haben wir gleich begonnen, die Kellerräume auszuräumen“, so die Leiterin Anja Weber.

Während einige Eltern besorgt anriefen und ihre Kinder dankenswerterweise zu Hause gelassen hatten, ging der normale Betrieb dennoch weiter. Nach einer Kontaktaufnahme zum Elternbeirat und durch das beherzte Anpacken einiger Eltern konnte der Keller soweit geräumt werden, dass das Trockenlegen der Kellerräume möglich war.

Alle Möbel und Materialien, die getrocknet werden mussten und die keinen Schaden genommen haben werden im Turnraum der Kita gelagert. Der Raum steht den Kindern bis die Kellerräume wieder trocken



Auch die Kita Im Brand leidet unter den Folgen des Unwetters, das Kirchhain am 7. August heimsuchte.
(Foto: Stadt Kirchhain)

sind und die Materialien und Möbel zurück geräumt werden können nicht zur Verfügung.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Feuerwehr, Erzieherinnen, Eltern und den Bediensteten des Service- und Betriebshofes der Stadt für ihr Engagement in dieser Notsituation.

Wechsel an der Handballer-Spitze

Sicco H. van der Mei einstimmig zum Nachfolger von Harald Hertel gewählt

KIRCHHAIN (red). Bei der Jahreshauptversammlung der Handballabteilung des TSV Kirchhain wurde Sicco H. van der Mei einstimmig zum Nachfolger von Harald Hertel gewählt. Der 55jährige van der Mei gehörte dem Vorstand bereits als Beisitzer an und engagiert sich als Vater dreier handballspielender Kinder schon viele Jahre als Trainer. Als Vorsitzender setzt er auf Teamarbeit und will vor allem die Jugendarbeit weiter stärken: „Nur mit einer guten Jugendarbeit können wir die Zukunft unseres Vereins erfolgreich gestalten!“

Damit setzt er konsequent den Weg Harald Hertels fort, der ein positives Fazit seiner insgesamt sechsjährigen Amtszeit als Vorsitzender zog: Sei 2012 der Abteilungsleiter noch eine Art Einzelkämpfer gewesen, so bestehe der Vorstand nunmehr aus 15 Personen, die eigenverantwortlich und zuverlässig ihre Bereiche betreuen. Und zwar mit Erfolg: So erfülle der Verein inzwischen mit derzeit neun Unparteiischen wieder das Schiedsrichtersoll, sei finanziell „gesund“ und sportlich zuletzt in allen Bereichen erfolgreich gewesen.

Diese Entwicklung sei beispielhaft für andere Abteilungen, sagte dazu TSV-Vorsitzender Dirk Lossin und lobte besonders, das junge Durchschnittsalter des Vorstandes. Den 73-jährigen scheidenden Vorsitzenden Hertel mit seinen über 60 Jahren als Abteilungsmitglied bezeichnete er als Urgestein des Kirchhainer Handballs: Schon während seiner Zeit als aktiver Spieler Jugendtrainer in nahezu allen Altersstufen, später Coach der Frauen- und der Männermannschaft, wiederholt Abteilungsleiter und auch noch jahrelang Hallensprecher. Und auch künftig wird die Abteilung nicht ganz auf ihn verzichten müssen. Denn dem neuen Vorstand gehört er weiterhin als Beisitzer an.

In diesem Führungsgremium hat Heike Ulrich weiterhin den Posten der Jugendleiterin inne und zog eine positive Bilanz. So gehören der Jugendspielgemeinschaft Kirchhain-Neustadt derzeit 130 Kinder und Jugendliche an. Sie nehmen in der kommenden Saison mit acht Mannschaften am Spielbetrieb teil, hinzu kommen zwei Minigruppen. Alle Teams werden von mindestens zwei qualifizierten Trainern betreut. Zu besonderen Aktionen zählen ein Jugendhandballtag, ein vom Förderverein unterstütztes Trainingscamp und eine Fahrt zu einem Bundesligaspiel der HSG Wetzlar. Schatzmeister Bernd Rettemeier berichtete von einer soliden Kassenlage und einem Rekordumsatz beim diesjährigen Oldie- und Schlagerdämmerschoppen, während der bisherige Schiedsrichterwart Max Kühn sich über weitere „Jungschiedsrichter“ freute.



TSV-Vorsitzender Dirk Lossin (r.) mit dem – nicht vollständigen – neuen Führungsteam der Handballabteilung (v.l.): Noah Fikus (Schiedsrichterwesen), Max Kühn (2. Vorsitzender), Bernd Rettemeier (Schatzmeister), Heike Ulrich (Jugendwartin und Schriffführerin), der scheidende Vorsitzende Harald Hertel, sein Nachfolger Sicco H. Van der Mei, Philipp Pawlik (Presse und Werbung) und Lars Grothe (Männer I). (Foto: Lossin)

Zum sportlichen Ausblick der drei Seniorenmannschaften: Laut Männersprecher Lars Grothe könne das Ziel der ersten Männermannschaft nach dem Weggang mehrerer Leistungsträger nur der Klassenerhalt in der Bezirks-Oberliga sein, während die 2. Mannschaft in der Bezirksliga B einen Platz im Mittelfeld anstrebe. Die im vergangenen Jahr aufgestiegene Frauenspielgemeinschaft Kirchhain-Neustadt will mit dem Neuen Trainer Jan Billek mindestens wieder auf Platz sechs der Bezirksliga A landen.

Der neue Vorstand, der komplett einstimmig gewählt wurde, setzt sich in den nächsten beiden Jahren wie folgt zusammen: Vorsitzender Sicco H. Van der Mei, 2. Vorsitzender Max Kühn, Kassierer Bernd Rettemeier und Schriffführerin Heike Ulrich als geschäftsführender Vorstand. Hinzu kommen: Noah Fikus (Schiedsrichterwesen), Philipp Pawlik und Max Kühn (Spielplan, Hallenbelegung), Achim Bendel und Philipp Pawlik (Werbung, Hallenheft, Presse), Lars Grothe (Männer I), Christoph Liebmann und Jan Weber (Männer II), Christina Heinen (Frauen), Harald Hertel, Max Büschel, Kerstin Ebert, Hella Geist und Lyanne Scheld (alle Beisitzer). Als Kassenprüfer wurden gewählt: Konrad Weber und Julian Mohr.

TSV Eintracht Stadtallendorf als Sieger

KIRCHHAIN (red). Das zum zwölften Mal von den Alten Herren des SV Großseelheim und des RSV Kleinseelheim organisierte AH-Mitternachtsturnier gewann die Auswahl des TSV Eintracht Stadtallendorf.

Mit einem 2:1 besiegten die Stadtallendorfer im Endspiel den Vorjahressieger TSV Mengersberg, gegen den man schon in der Vorrunde mit 2:0 gewonnen hatte.

Im Achtmeter-Schießen um Platz drei siegte der TSV Gemünden gegen die FSG Südkreis mit 5:4. Es spielten vierzehn Teams in drei Gruppen über Viertel- und Halbfinale um den Wanderpokal und die Siebprämien. Die Gruppenspiele gestalteten sich sehr spannend, selbst der Turniersieger erreichte das Viertelfinale nur auf Grund einer besseren Tordifferenz. Wieder dabei, mit der weitesten Anreise (100 Kilometer), war das Team der SKG Erbstadt. Im Dauereinsatz waren die Schiedsrichter Lutz Greif, Reinhold Kläs und Erich Polutniok.



Die Sieger des Mitternachtsturniers 2018.

(Foto: privat)

130 Kinder erlebten spannende Camp-Tage

MÜNCHHAUSEN (red). In den Sommerferien boten die Evangelische Jugend im Kirchenkreis Kirchhain gemeinsam mit dem katholischen Bildungswerk Marburg/Amöneburg zehn Tage lang 130 Kindern im CVJM-Camp Münchhausen ein spannendes und abwechslungsreiches Programm.

Ein Bobbycar-Rennen, Tagesausflüge nach Fort Fun und in den Kletterwald Marburg, Wasserspiele mit einer großen Wasserrutsche vor Ort, eine Casino-Night, lustige Spieleabende, Sportturniere, sowie zum Abschluss der bunte Abend mit Aufführungen, Spielen und einem großen Lagerfeuer waren besondere Höhepunkte – und täglich ergründeten die Kinder das Geheimnis des Mottos „Maria auf der Spur. Es kann nicht nur eine geben!“ und waren erstaunt, dass es nicht nur eine Maria in der Bibel gibt. Darüber hinaus gab es nachmittags ein vielfältiges Angebot: in Hobbygruppen konnte Schmuck hergestellt, Tassen bemalt, Specksteine bearbeitet, aber auch Kirschkernkissen genäht werden. Der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt.

32 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begleiteten die 130 Kindern, die von 28 Jugendlichen unterstützt wurden, die parallel an der Mitarbeiterschulung „Fit for Kids“ teilnahmen.

Die Freizeitleitung Martina Seifert-Pawlik, Marco Hinz, Dirk Kohlhepp und Adrian Klinner (Jugendreferenten der Evangelischen Jugend des Kirchenkreises Kirchhain) und Kirstin Koberstein (Bildungsreferentin des kath. Jugendbildungswerkes Marburg/Amöneburg) waren begeistert über den Einsatz aller Mitarbeiter und die fröhli-



Zehn Tage erlebten die Teilnehmer des Münchhausen-Camps ein tolles Programm. (Foto: Evangelische Jugend des Kirchenkreises Kirchhain)

chen Kinder: „Die vielen Vorbereitungen im Vorfeld und der persönliche Einsatz hat sich wieder gelohnt und es ist einfach beeindruckend zu erleben, wie junge Menschen ihre Zeit und ihre Gaben einsetzen um Kinder zu begleiten, zu fördern und zu begeistern. Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Münchhausen-Camp in der ersten Sommerferienwoche 2019.“ Interessierte können sich jetzt schon unter info@ejkk.de anmelden oder informieren.

Kirchhainer SPD am Frankfurter Flughafen

KIRCHHAIN (red). Bei schönstem Sommerwetter traf die 30-köpfige Besuchergruppe der SPD Kirchhain am Frankfurter Flughafen ein und war sehr beeindruckt von dem riesigen Areal.

Das Restaurant Paulaner im Squire war der erste Anlaufpunkt des fünfständigen Programms. Über das große gewölbte Glasdach hindurch sind die landenden Flugzeuge zu sehen. Nach einem reichhaltigen Mittagessen waren alle gestärkt für den nachfolgenden Ablauf. Frank Cornelius, Kontaktperson von Fraport für Mandatsträger, informierte über die jüngste abwechslungsreiche Geschichte. 66500 Mitarbeiter finden in dieser „Flugstadt“ eine Beschäftigung. Nach London ist er größter Airport Europas und vor allem ein Umsteige-Flughafen für Langstrecken-Passagiere.

Gespannt ging die Gruppe per Bus auf das Gelände des Flughafens hinaus. Nach den Terminals 1 und 2 beginnt jetzt der Bau von Terminal 3 in drei Bauabschnitten. Es entsteht auf dem Gelände, wo bis vor einigen Jahren die US-Airbase im Südosten gelegen war. Das Terminal 3 ist dringend erforderlich um die stark wachsenden Verkehre der Billigfluglinien Ryanair, Air-Berlin, Easy-Jet etc. bedienen zu können. Immer wieder waren die Erweiterungen auch von entschiedenen Widerständen der umliegenden Städte und Gemeinden begleitet. Die Expansion ist deshalb immer auch ein gewisser Widerstreit zwischen Ökonomie und Ökologie. Die größten Passagier-Flugzeuge der Welt die Boeing 747-8 und der Airbus 380 konnte hautnah erlebt werden. Besonders beeindruckend war es den Start eines A 380, 500 Tonnen schwer, von der Startbahn West zu beobachten. Die jüngste Entwicklung ist jedoch, dass mittlere Flugzeuge sehr stark gefragt sind. Die Großflugzeuge sind nicht mehr gesucht, da deren Wirtschaftlichkeit langfristig nicht so gut ist wie noch vor Jahren geplant. Für die Feuerwehr-Fans war die



Amüsierte SPD-Reisegruppe.

(Foto: Karl-Heinz Geil)

Feuerwache an der neuen Start- und Landebahn Nordwest ein Highlight. In zwei Minuten sind die Fahrzeuge am Einsatzort. Drei große Tanklöschfahrzeuge stehen etwa für die Bekämpfung von kleinen und großen Bränden zur Verfügung. 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten aufgeteilt in Schichten am Standort.

Die vielen starken Eindrücken mussten jetzt erst einmal am landschaftlich sehr schön gelegene Lohrberg bei Bergen-Enkheim verarbeitet werden. Das MainÄpfel-Haus inmitten der Streuobst-Wiesen bot herrliche Aussichten auf die Skyline von Frankfurt, Äpfelwein und deftige Vesperplatte in herrlicher Abendsonne. (Karl-Heinz Geil)



Volkstanz im stets voll besetzten Festzelt: Die Folkloregruppe aus Betziesdorf bei ihrem Auftritt.



Handarbeit wie vor 775 Jahren: Leonie Martin (7) versucht sich bei Ilona Dreher (re.) im Brettchen-Weben. (Fotos: Köster)

Tolle Tage in Niederwald

Ein fröhliches Fest mit vielen Gästen: 775-Jahrfeier war ein voller Erfolg

NIEDERWALD (ukö). Besser hätten es die Niederwälder nicht treffen können: Nach wechselhaftem Wetter zeigte sich Petrus am letzten Augustwochenende gnädig, und so feierten sie ein fröhliches Fest mit vielen Gästen.

„Ich bin stolz und froh, dass es allen gefallen hat und dass so viele freiwillige Helfer engagiert haben“, zog Konrad Kaletsch vom Festausschuss am Sonntag Bilanz. Bereits am vorletzten Sonntag hatte das Fest mit einem Filmabend begonnen, dort wurden Aufnahmen von der 750-Jahrfeier gezeigt und viele schwelgten in Erinnerungen.

Mit dem Dorfkaffee im Gemeinschaftshaus ging es am Donnerstag weiter, zum Festkommers am Freitagabend war das Zelt bis auf den letzten Platz gefüllt. Vereine und Gruppen aus dem Ort beteiligten sich am Programm, zudem wurde die neue Dorfchronik vorgestellt. Mit der Band



Der wilde Westen fängt gleich hinter dem DGH an: Die kleine Maya findet auf Pony „Ricky“ Platz, Mama Nicol Rögner (li.) und Lena Schweinsberger geben ein wenig Hilfestellung.

„Deliverance“ hatten die Organisatoren ein glückliches Händchen gezeigt, das Repertoire am Samstag kam bei Jung und Alt gleichermaßen gut an.

Der Sonntag machte seinem Namen alle Ehre, nach dem Mundart-Gottesdienst trafen sich die Niederwälder zum musikalischen Frühschoppen, bei dem die Blaskapelle der Freiwilligen Feuerwehr Homburg/Ohm für Stimmung sorgte. Die jüngsten Mitglieder der Volkstanzgruppe Langenstein begeisterten das Publikum ebenso wie der Auftritt der Folkloregruppe aus Betziesdorf. Draußen gab es vor allem für die jüngeren Besucher einiges zu sehen und zu erleben, das Lager der Ritterschaft vom Uhlenhorst zu Betziesdorf etwa lockte mit Einblicken ins 13. Jahrhundert.



Zurück ins 13. Jahrhundert: Ritter vom Uhlenhorst zu Betziesdorf etwa lockte mit Einblicken ins 13. Jahrhundert. Mika (4) muss noch ein wenig in die Rüstung hineinwachsen.

Der vierjährige Mika stand staunend vor der schweren Ritterrüstung, die dort ausgestellt war, und Leonie Martin (7) versuchte sich bei Ilona Dreher im Brettchen-Weben. Gegenüber standen Reittiere in verschiedenen Größen bereit, die kleine Maya fand auf Pony „Ricky“ Platz und große Besucher konnten auf Julia Welks Pferd „Tino“ einen kleinen Rittwagen.

Musikalisches Mittagsschläfchen in der Kirche und lustige Anekdoten von 's Anna im Festzelt

In der Kirche bot Organistin Lisa Thiel ein „musikalisches Mittagsschläfchen“ an, das mit dem Udo-Jürgens-Hit „Aber bitte mit Sahne“ zum Kaffeetrinken im DGH einlud. Dort warteten bereits Karin Geisel und ihre Mitstreiterinnen von der Gymnastikgruppe mit einem großen Kuchenbuffet auf, das keine Wünsche offen ließ.

Schließlich sorgte noch 's Anna aus Wollmar (alias Klaus-Peter Fett) mit ihren lustigen Anekdoten für unzählige Lacher im Festzelt. Mit einem Luftballonstart klang das das gelungene Fest am späten Sonntagnachmittag gemütlich aus.



5. Hessischer Nachhaltigkeitstag

am

06. September

in der Fußgängerzone
in Kirchhain



15.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Informationsstände & Mitmachaktionen in der Fußgängerzone

15.30 Uhr
Eröffnung der Veranstaltung
durch Bürgermeister Olaf Hausmann und weitere Gäste
Musik: Streetband der Alfred-Wegener-Schule Kirchhain

16.00 Uhr
Vortrag „Kirchhain: Stadtgrün-Artenreich und Vielfältig“
Stadt Kirchhain

17.30 Uhr
Vortrag „Mit Plastik in eine nachhaltige Zukunft?“
Prof. Dr. Rainer Waldhardt

20.00 Uhr
Vortrag „Kollektives Anpacken für echte Nachhaltigkeit“
Prof. Dr. Henning Austmann
Wirtschaftswissenschaftler von der Hochschule Hannover

Die Vorträge finden im kleinen Saal des Bürgerhauses statt.

Gefördert durch:

ENGAGEMENT GLOBAL
Service für Entwicklungsinitiativen



mit Ihrer
SERVICESTELLE
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

mit Mitteln des
Bundesministeriums für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein die Stadt Kirchhain verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global / Servicestelle Kommunen in der Einen Welt oder des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung wieder.

Sei schlau - kauf bei Nau!

Der Nummer 1:

6. GIESSENER KUNDENSPIEGEL

Platz 1
BRANCHENSIEGER

Untersucht: 10 Kfz - Vertragswerkstätten
85,9% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
Freundlichkeit: 92,9% (Platz 1)
Arbeitsqualität: 97,7% (Platz 2)
Preis-Leistungs-Verhältnis: 77,2% (Platz 1)
Kundenbefragung: 03/2017
Befragte (Kfz)=518 von N (Gesamt)=902
MF Consulting Dipl. Kfm. Dieter Grett
www.kundenspiegel.de

Autohaus Nau GmbH

www.nau.de

Gießen · Marburg · Wetzlar · Stadtallendorf · Butzbach



IHR VORTEIL JETZT!
6.770,- €



Abb. zeigt Sonderausstattung

WECHSELWOCHE

HER MIT IHREM ALTEN!

BIG DEAL
6 Jahre Garantie!
3 Inspektionen!
GESCHENKT!

BEGRENZTE STÜCKZAHL - NUR SOLANGE VORRAT REICHT!

Astra „ON“ 5-Türer
1.4 92 kW (125 PS), Kurzschlussbremse, Klimaautom., Lenkrod- und Sitzheizung v., Regensensor, el. FH, ZV mit Funk, Solar Protector-Wärmeschutzverglasung, Mittelarmlehne, Innenrückspiegel autom. abdunkelnd, el. und beheizb. Außenspiegel, Metalllackfarbe, Radio R 4.0 Intellilink mit Touchscreen-Display, 17" Leichtmetallräder, automatisches Abblendlicht, Parkpilot vorne und hinten, Rückfahrkamera, Spurhalteassistent, Frontkamera mit Verkehrschilderkennung u.v.m.
HAUSPREIS ab* **18.990,- €** **OHNE ANZAHLUNG** (monatlich ab 2*) **189,- €**
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 25.560,- €, voransch. Gesamtbetrag 6.804,- €

1) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung. 2) Effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km/Jahr, zzgl. 800,- € Bereitstellungs-kosten. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotskündende als angebundener Vertreter tätig ist. 3) Händlergarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 4) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellerangaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. * Alle Preisangaben nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Mon. auf Sie zugelassenen Opel Modells. Kraftstoffverbrauch innerorts 7,3 l/100 km, außerorts 4,5 l/100 km, komb. 5,5 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 128 g/km, Energieeffizienzklasse C.

IHR VORTEIL JETZT!
3.670,- €



Abb. zeigt Sonderausstattung

SOFORT VERFÜGBAR

NUR SOLANGE VORRAT REICHT!

BIG DEAL
6 Jahre Garantie!
3 Inspektionen!
GESCHENKT!

Corsa 3-trg.

1.2, 51 kW (70 PS), Kurzschlussbremse, inklusive Klimaanlage, el. Fensterheber, Radio CD 3.0 Bluetooth, Zentralverriegelung mit Funk, el. ASP, Berg-Anfahr-Assistent, adaptives Bremslicht, Tagfahrlicht, Reflektor-Kontrollsystem, Komfortsitze, Wärmeschutzverglasung grün getönt u.v.m.
HAUSPREIS ab* **9.990,- €** **OHNE ANZAHLUNG** (monatlich ab 2*) **109,- €**

1) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung. 2) Leasinganzahlung 0,00 €, Restwert 6.830,00 €, voransch. Gesamtbetrag 3.924,00 €, Vertragslaufzeit 36 Monate, Laufleistung p.a. 10.000 km/Jahr, Sollzinssatz gebunden 2,99%, eff. Jahreszins 2,99%, Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 10.733,84 € zzgl. 800,00 € Fracht. Ein Restwertleasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotskündende als angebundener Vertreter tätig ist. Der Leasingnehmer garantiert die Erhaltung des Restwerts. Eine Nachbestellung kommt auf den Leasingnehmer zu, wenn der Veräußerungserlös bei Vertragsende unter dem garantierten Restwert liegt. 3) Händlergarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 4) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellerangaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. Kraftstoffverbrauch innerorts 7,4 l/100 km, außerorts 5,0 l/100 km, komb. 5,9 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 134 g/km, Energieeffizienzklasse D.

PROBEFAHRT-HOTLINE:
Tel. 0641 / 9535-777



Abb. zeigt Sonderausstattung

DER NEUE COMBO

JETZT PROBEFAHREN!

DER NEUE COMBO LIFE: PREMIERE AM 29. SEPTEMBER - JETZT SCHON BEI UNS

Der neue Combo Life - diese Fakten sprechen für sich:
Der Combo ist ein starker Partner für die ganze Familie und glänzt mit überragender Qualität, bedarfsgerecht einstellbarem Interieur, großzügiger Ausstattung sowie modernen Fahrer-Assistenzsystemen und zuverlässiger Sicherheitsausstattung. Der geräumige Hochdachkombi ist bereits heute mit topmodernen Euro-6d-TEMP-Motoren bestellbar - und unterstützt Sie souverän bei allen Herausforderungen vom Wochenendeinkauf bis hin zum Urlaubstrip.
FRÜHBUCHER-AKTIONSPREIS 17.490,- €

SICHERN SIE SICH JETZT IHREN EXKLUSIVEN PROBEFAHRT-TERMIN MIT DEM NEUEN OPEL COMBO LIFE BEI UNS UNTER TELEFON 0641 / 9535-777
Kraftstoffverbrauch innerorts 6,9 l/100 km, außerorts 5,2 l/100 km, komb. 5,8 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 133 g/km, Energieeffizienzklasse C.

Jetzt gut anschnallen
Die Nau-Preiskracher sind da!



Ohne Anzahlung
Hyundai i10 Pure
1.0 mit 48 kW (65 PS), Neufahrzeug

Ohne Anzahlung
Hyundai i30 Select
1.4 mit 73 kW (100 PS), Neufahrzeug

7 JAHRE GARANTIE**
HÄNDLERREISERGARANTIE AUF DIE WICHTIGSTEN BAUGRUPPEN

Hyundai i10
ab **7.990 EUR**
oder monatlich **89 EUR**

Hyundai i30
ab **14.990 EUR**
oder monatlich **169 EUR**

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit!

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 5,4 - 5,1 l/100 km; CO₂-Emissionen komb. 126 - 117 g/km; Energieeffizienzklasse D - C.
* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Motor-/Kilometergarantie mit kostenloser Planung- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenloser Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Checkheft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Caran- und Serviceheft kann vorlesen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.
** 7 Jahre Garantie gemäß Bedingungen der DKA Albert Sill GmbH & Co. Die 7 Jahre-Händlergarantie ist eine unverbindliche Leistung des Autohauses, Infillmer und Drucke nicht verbindlich.



HONDA
The Power of Dreams

MEHR KONTROLLE, MEHR FAHRGEBÜHL,
MEHR LEISTUNG, MEHR SCHUTZ,
MEHR DESIGN. DER HONDA CIVIC



Alle Honda Modelle jetzt mit Abgasnorm 6d-TEMP erhältlich

CIVIC Schon ab **19.490 €**

Kraftstoffverbrauch Civic in l/100 km: innerorts 7,7-3,5; außerorts 5,0-3,4; kombiniert 6,0-3,4. CO₂-Emission in g/km: 137-91. (Alle Werte nach 1999/94/EG.) Abbildung zeigt Sonderausstattung.



**Gießen
Marburg
Wetzlar**

HONDA
The Power of Dreams

Kreditvermittler der Honda Bank GmbH.

Riesiger Neuwagen Lagerbestand!
Über 3.500 Fahrzeuge **SOFORT** lieferbar!

Wer kann, der kann!

AKTUELL:
813 x Opel Nutzfahrzeuge

Unternehmensztr. **Direkt an der A 485**
Gießen
An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0



Marburg
Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0



Stadtallendorf
Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058



Wetzlar
Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0



Butzbach
Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0



Direkt an der A 5